



Rolf Blume

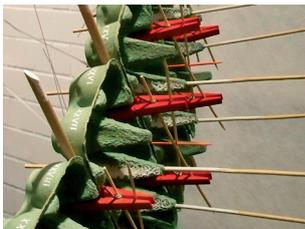
arbeitet bevorzugt mit dem Material unseres Alltags, einfachen Massenartikeln, seriell-industriellen Produkten. In Kombination mit weiteren Materialien entstehen Objekte, Assemblagen, Skulpturen - mitunter raumgreifende Konstruktionen. Von zentraler Bedeutung für den Entstehungsprozess sind die Prinzipien der Bricolage (C.Levi-Strauss) -'nehmen und verknüpfen was da ist.' Man könnte von einem spielerischen Konstruktivismus oder experimentellem Spiel sprechen.

„Das 'Zeug', die Dinge, werden frei, aus ihrer Erstarrung gelöst. Die tägliche Prosa der Gegenstände wird zur Dichtung, 'denn was zu nichts mehr dient, kann uns immer noch etwas bedeuten' (J.Baudrillard) ...Auch eine Art 'Aufstand der Dinge', nach Art jener künstlerischen Revolution, die das Banale mit dem Wunderbaren verbinden sollte, wie bei W.Benjamin oder H.Lefebvre.“

Dr. Andreas Herz, Germanist, Geschichtswissenschaftler, Braunschweig

„Blume (schafft) Artefakte, indem er komplexe raumgreifende Strukturen aus einfachsten Wegwerfartikeln arrangiert und sie zu einprägsamen visuellen Bildern verdichtet: Bilder, deren Formen nicht nur aus konstruktiver Sicht beeindruckend, sondern die darüber hinaus die Offenheit der Dinge visualisieren und neue Inhalte generieren.“

Dr. Yvette Deseyve, Kunsthistorikerin, G.-Marcks-Haus, Bremen



Lebenslauf

- 1954 geboren und aufgewachsen in Dortmund
- anschl. Studium und Arbeit als Architekt in Braunschweig
- seit 2007 ausschließlich freischaffender Künstler
- 2005 Teilnahme Int. Triennale du Papier No.5, Charmey, CH
- 2008+2009 Förderkünstler der Contemporary-Art-Ruhr, Essen
- 2010 Landeskunstpries Niedersachsen
- 2016 Int. Bloom-Award, Nominee, Köln

Ausstellungen (Auswahl)

- 2022 Kunstverein Essenheim, (E)
- 2022 Kunstverein Heinsberg, (E)
- 2020 Imago Kunstverein Wedemark, Bissendorf
- 2020 Städt. Kunstsammlung, Salon Salder, Salzgitter-Salder
- 2020 Städt. Galerie Kubus, Hannover
- 2019 Städt. Kunstsammlung, Salon Salder, Salzgitter-Salder
- 2019 12.Ostrale Biennale O'19, Dresden
- 2018 Kunstverein Stade
- 2018 Kunstverein (Kesselhaus) Bamberg, (E)
- 2017 Parkanlage Rittergut Edelhof, Hannover
- 2016 Kölner Liste, Einzelpräsentation, Köln (E)
- 2015 Kunst i.d. Weißen Halle, Eisfabrik, Hannover (E)
- 2015 Gerhard-Marcks-Haus, Pavillon, Bremen (E)
- 2013 Imago Kunstverein Wedemark, Bissendorf (E)
- 2013 Kunstparcours, Biennale Ortung VIII, Schwabach
- 2012 Galerie Am Stall, Hude
- 2012 Haus der Kunst, München
- 2011 Kunsthaus Røde Tarn, Slagelse, DK
- 2011 Korean Craft Museum, Cheongju, KR
- 2011 Galerie Am Stall, Hude (E)
- 2010 Landeskunstaustellung, Aurich
- 2010 Galerie M+R Kolbien, Garbsen
- 2010 Kunstraum j3fm, Hannover (E)